

Für ein warmes Mittagessen

Spendenaktion für Offene Ganztagsgrundschule am Nicolaitor

NW vom
25.06.10

■ **Höxter** (das). „Die Kinder brauchen unsere Unterstützung“ – mit diesen Worten überreichte Jürgen Lessing, Stadtratsfraktionschef der Unabhängigen Wählergemeinschaft (UWG) eine Spende in Höhe von 400 Euro an die Offene Ganztagsgrundschule am Nicolaitor. Das Geld wird zielgerichtet für ein warmes Mittagessen eingesetzt, dass sich Kinder bedürftiger Familien nicht leisten können.

„Das Essen kosten täglich 2,50 Euro, von dem das Land NRW einen Euro und die Stadt 50 Cent übernehmen. Wir wollen Familien unterstützen, die den Restbetrag von einem Euro nicht aufbringen können“, erläuterte Lessing. Wichtig sei der Ratsfraktion, dass das Geld

nicht in einen großen Topf fließt, sondern jeweils für ein spezielles Kind bestimmt ist, das die UWG jedoch nicht kennt. „Eine Art anonyme Patenschaft“, sagt Lessing. Seit 2008 unterstützt die Wählergemeinschaft die Aktion „Kein Kind ohne Mittagessen“. Das Geld stammt aus den Sitzungsgeldern, die die Fraktionsmitglieder erhalten.

Gabriele Popp-Linder vom Kinderschutzbund hofft nun, dass die UWG-Aktion Nachahmer findet. „Insgesamt wurden im vergangenen Schuljahr 16 bis 20 Kinder durch Spenden unterstützt. Das zweckgebundene Budget ist allerdings langsam aufgebraucht“, berichtet sie. Beispielsweise habe der Kinderschutzbund auch Geburtstags-spenden erhalten.



Gut investiert: Jürgen Lessing (l.) und Almut Stübs (r.) bei der Spendenübergabe im Beisein von Ralph Zell, (hinten, v. l.) Hans Georg Heiseke, Michael Schuster, Nadine Schwake und Cornelia Würtz. FOTO: DAS